

[6365.] Von der Volks-Monatschrift:

Der Hausfreund in Hütten und Palästen

von
Karl Steffens.

In 12 Lieferungen mit 12 Stahlstichen.

sind die ersten 2 Lieferungen versandt.

Ich bitte um thätige Verwendung, die überall gewiß nicht ohne großen Erfolg bleibt, und bewillige

auf 12 Exemplare 1 Frei-Exemplar.
auf 50 Exemplare 6 Frei-Exemplare.
auf 100 Exemplare 15 Frei-Exemplare.

Von Karl Steffens Volks-Kalender ist so eben die zweite Auflage erschienen.

Berlin, der 15. November 1842.

M. Simion.

[6366.] Bei **F. Dümmler** in **Berlin** erschien eben:

Physikalisch-chemische Darstellung der bekannten Heilquellen der vorzüglichsten Länder Europa's.

Nach den von **Dr. E. Osann** hinterlassenen
Materialien

bearbeitet von **Dr. Fr. Zabel.**

Dritter Theil.

Erste Abtheilung.

Die Heilquellen Frankreichs und der Schweiz.

gr. 8. 3 r 10 Ng .

[6367.] Außerordentlich billiger Musikalienverkauf!

Um für nachstehende Sammlungen beliebter Musikalien meines Verlags wieder eine größere Theilnahme zu erwecken, erlasse ich auf kurze Zeit:

Pfennig-Magazin f. Guitarre und Gesang,
 $\frac{1}{4}$ Jahrg. 3 Hefte. gr. 8. 96 Seiten zu $22\frac{1}{2}$ Ng ord.
Der gewöhnliche Musikpreis würde 4 r sein.

Strauß, Tänze f. Pianoforte. 6 Hefte. 15 Ng .

Original-Bibliothek für Piano u. Gesang 6 Hefte, 1. Heft
Ferd. Ries. 3 Lieder. op. 180. No. 1. $12\frac{1}{2}$ Ng . (ohne
Verbindlichkeit.)

Rheinische Sagen und Lieder mit Guitarre-Begleit. 3 Hefte,
jedes 10 Ng (ohne Verbindlichkeit).

Bei einiger Verwendung kann der Erfolg nicht ausbleiben;
ich versende diese Werke nur nach Verlangen in feste Rechnung
mit 25 % und b a r mit $33\frac{1}{3}$ %. Auf 6 Ex . gebe 1 frei.

J. M. Dunst in **Cöln.**

9r Jahrgang.

[6368.] **Herabgesetzter Preis.**

Wegen vorhandener Concurrenz haben wir den Preis von:
Erinnerungsbuch für alle Tage im Jahr
mit Denkprüchen und einer geschichtlichen Uebersicht, in ele-
gantem und dauerhaftem Einband, von $\frac{2}{3}$ r auf $\frac{1}{3}$ r ermäßigt.
Für einen so wohlfeilen Preis giebt es kein ähnliches Buch zu
täglichen Notizen; die jedem Tag vorgedruckten kurzen mora-
lischen Denkprüche empfehlen es besonders auch als Weih-
nachts-geschenk für die Jugend.

Wegen nur noch geringen Vorraths können wir davon
jedoch nicht à cond., sondern nur auf feste Bestellung und mit
 $\frac{1}{4}$ Rbt . versenden.

Trautwein u. Comp. in **Berlin.**

[6369.] Bei **S. Höhr** in **Zürich** ist so eben erschienen und
als Fortsetzung versandt worden:

Oratores Attici. Recognoverunt, adnotationes criticas
addiderunt, fragmenta collegerunt, onomasticon compo-
suerunt **Jo. Georg Baiterus** et **Herm. Sauppius.** Fasc.
V. Demosthenes orationes XXII—XLIV. 4 maj. Sub-
scriptiouspreis 1 r 10 Ng (1 r 8 gg) od. 2 fl. 8 kr.

— Ed. minor. Demosthenes. Pars VIII. vol. III. IV.
16. geh. à 15 Ng (12 gg) od. 48 kr.

Ferner in Commission:
Sinz, C. Dr., de Elephantiasi arabum. Dissertatio inaugu-
ralis anatomico-pathologica. 4. geh. 20 Ng (16 gg)
oder 1 fl. 12 kr.

Ne Gesang in Ehre, für den vierstimmigen gemischten
Chor. Herausgegeben von **J. H. Tschudi.** 2. Heft. Sop-
ran u. Alt. qu. 8. geh. $3\frac{3}{4}$ Ng (3 gg) oder 12 kr.
— 2. Heft. Tenor u. Baß. qu. 8. geh. $3\frac{3}{4}$ Ng
(3 gg) oder 12 kr.

Da diese Artikel nicht allgemein versandt werden, so ersuche
ich bei Aussicht auf Auftrag davon gef. à cond. zu verlangen.
Zürich, den 25. Oct. 1842.

Ergebenst
S. Höhr.
202